



**Animalhelp
Belarus e.V.**

Vielen Dank, dass du dich für einen Schützling aus Dobrota entschieden hast – du rettetest damit ein Leben.

Damit du zum Zeitpunkt des Einzugs deines neuen Familienmitgliedes gut vorbereitet bist und weißt, wie alles abläuft, haben wir die wichtigsten Schritte für dich zusammengefasst. Vorab der Hinweis, dass die folgenden Schilderungen auftreten können, aber nicht müssen. Mach dir also im Vorhinein nicht zu viele Sorgen, wir wollen aber, dass du auf alle Eventualitäten gut vorbereitet bist. :)

- 1. Abfahrt aus dem Tierheim, Transport und Ankunft in Deutschland**
- 2. Zuhause: Alles ist neu**
- 3. Gesundheitszustand**
- 4. Katzensammenführung**

1. Abfahrt aus dem Tierheim, Transport und Ankunft in Deutschland

Es ist so weit, mein großer Tag ist gekommen und ich bin schon so aufgeregt!

Nach meiner Zeit im Tierheim darf ich heute endlich ins Auto steigen und in ein neues Leben starten. Bevor ich und meine Freunde losfahren, werden unsere Pässe abgeholt, damit für uns die Ausreisepapiere erstellt werden können. Wenn diese vorbereitet sind, kommt das Transportunternehmen ins Tierheim und unsere lieben Pflegerinnen setzen uns ins Auto. Sie verabschieden sich mit einem weinenden und einem lachenden Auge von uns, schließlich haben sie uns so gern und immer gut auf uns aufgepasst. Trotz des Abschiedsschmerzes, freuen sie sich aber, dass wir jetzt die Chance auf unser erstes, richtiges Zuhause bekommen.

Dann geht die Fahrt los. Für alle Pflege- und Adoptiveltern gibt es einen gemeinsamen Chat, über den unser aktueller Stand und unsere genaue Ankunftszeit bekanntgegeben werden. Es dauert immer unterschiedlich lang bis wir alle vom Amtstierarzt an der Grenze untersucht wurden und unterwegs gibt es auch mal Stau. Deshalb kann die genaue Ankunftszeit immer erst im Laufe der Fahrt durchgegeben werden. Wichtig ist, dass du dann pünktlich am vereinbarten Ankunftsort bist.

Im Transporter selbst sitzen wir in großen, fest installierten Käfigen, damit wir auf der langen Reise genug Platz haben. Deshalb bring zur Abholung bitte eine sicher verschließbare Transportbox für mich mit.

Wenn wir angekommen sind, werden alle Katzen ganz in Ruhe und nach einander von einer Vereinsmitarbeiterin in die Boxen gesetzt und dann freue ich mich sehr, dich das erste Mal zu sehen!

Bitte hole mich mit einem Auto ab. Nach dieser langen Reise wären die öffentlichen Verkehrsmittel viel zu stressig für mich. Wenn du also kein Auto hast, musst du meine Abholung bitte im Vorhinein organisieren 😊



**Animalhelp
Belarus e.V.**

2. Zuhause: Alles ist neu

Uijuijuij, ist das aufregend! Ein echtes Zuhause habe ich wahrscheinlich noch nie gesehen...

Hab bitte Nachsicht, dass nun kein wohlduftendes, fluffig gebürstetes Kätzchen aus der Box gekrabbelt kommt. Eher bin ich ein zerzaustes Häuflein Elend, vielleicht mit einem Kofferchen voll doofer Erlebnisse im Gepäck. Die lange, anstrengende Reise von der ich nicht wusste, wohin sie mich führt, hat in den letzten Stunden zusätzlich großen Stress in mir ausgelöst. Alles Neue könnte mir Angst machen und ich reagiere wahrscheinlich schreckhaft. Ich verstehe noch nicht, dass ich jetzt in Sicherheit bin und du es gut mit mir meinst.

Lass mich im neuen Zuhause anfänglich nur einen Raum kennenlernen, um mich nicht zu überfordern. Weitere Räume können folgen, wenn ich mich im ersten Raum wohl fühle. Ich freue mich über ein mögliches "Kuschelversteck", Wasser und Futter. Natürlich brauche ich eine Katzentoilette, die ich hoffentlich von Anfang an zuverlässig benutze. Grundsätzlich kenne ich das Katzenklo aus dem Tierheim, eventuell bin ich aber durch unbekanntes Einstreu verunsichert. Dann kannst du mich unterstützen, indem du mir die Toilette immer wieder zeigst und Scharrgeräusche darin machst. In Dobrota wird aus Kostengründen manchmal klein gerissenes Zeitungspapier verwendet. Also nicht schimpfen, falls es anfänglich noch nicht ganz zuverlässig klappen sollte.

Einige meiner Katzenkumpels freuen sich sehr, endlich die Box zu verlassen und erkunden gleich neugierig die neue Umgebung. Andere wiederum, sind erstmal sehr ängstlich, ergreifen die Flucht und verstecken sich Tage, manchmal Wochenlang. Sehr beliebt sind dunkle Nischen unter Sofas, Schränken oder Betten.

Mach dir bitte keine Sorgen und sei nicht enttäuscht, wenn ich mich erstmal verstecke. Das ist ein ganz normales Verhalten und ich muss mich vielleicht erstmal richtig ausschlafen, um die lange Reise zu verarbeiten. Am besten bedrängst du mich nicht und hilfst mir Vertrauen aufzubauen, indem du einfach nur im selben Raum bist, mit mir sprichst, etwas summt oder mir ein Buch vorliest. Auch das Bewegen einer Katzenangel könnte mich hervorlocken.

Durch den Stress kann es sein, dass ich anfänglich nichts fressen möchte. Bis zu zwei Tage lang ist das nicht bedrohlich, solange ich keine Mini-Katze bin. Für den Anfang ist es gut, wenn du verschiedene Futtersorten für mich bereithältst, denn manche Katzen haben Vorlieben in der Geschmacksrichtung. Hochwertiges Futter ist mir bisher fremd. Ich kenne hauptsächlich günstige Sorten mit viel Soße und Gelee. Wenn du möchtest, steigere die Qualität des Futters nach und nach. Grundsätzlich ist getreide- und zuckerfreies Futter am gesündesten, außerdem sollte man lieber Nass- statt Trockenfutter füttern.



**Animalhelp
Belarus e.V.**

Wenn du mir im neuen Zuhause Freigang anbieten möchtest, warte damit bitte einige Wochen. Dann habe ich bestimmt gelernt, dass du mein Zuhause bist und habe meinen Fluchtmodus abgelegt. Gut ist, wenn ich drinnen auf meinen Namen reagiere, bevor wir die ersten Male gemeinsam nach draußen gehen.

In meinem Pass findest du meine Chipnummer. Bitte registriere mich noch am Ankunftstag damit bei Tasso. Falls ich verloren gehe, kannst du mich so leichter wiederfinden.

3. Gesundheitszustand

Im Tierheim werden wir natürlich gesundheitlich betreut. Bei unserem Einzug werden wir als erstes auf FIV und FeLV getestet und je nach Ergebnis einer bestehenden Katzensgruppe zugeordnet. Die dafür verwendeten Schnelltests kauft der Verein in Deutschland und schickt sie ins Tierheim. Später werden wir in der Tierklinik kastriert und geimpft, wenn wir nicht noch zu jung für die OP sind.

Vor der Abreise wurde ich entwurmt und entfloht. Bitte wiederhole das frühestens in 2 bis 3 Wochen. Gerade junge Tiere verkräften diese Mittel nicht so gut. Am besten wäre eine 2. Behandlung nach 4 Wochen, sodass man eventuell neu schlüpfende „Untermieter“ gleich erwischt. Dafür bitte kein Bravecto verwenden. Damit wurden schon häufig schlechte Erfahrungen gemacht. Frontline und zum Entwurmen Milbemax vertragen wir besser.

Manchmal reagiere ich auf den ganzen Stress des Transportes, der neuen Umgebung und der Futterumstellung mit einem sogenannten Transportschnupfen, deshalb solltest du eine Quarantänezeit von 14 Tagen einhalten, wenn du mich mit einer Erstkatze zusammenführen möchtest. Dazu mehr im nächsten Kapitel.

Sollte ich am Anfang tatsächlich verschnupft sein, kannst du meine Genesung gut unterstützen, indem du mir Hühnchenfleisch im heißen Wasser mit einer ganz kleinen Bries Salz garkochst. Bitte keine anderen Gewürze hinzufügen. Das Fleisch inkl. abgekühlter Brühe kann mich gesundheitlich gut unterstützen. Wir Katzen fressen übrigens nichts, was wir nicht genau riechen können. Deshalb stellen wir bei verstopftem Näschen manchmal das Fressen ein. Hier hilft es zusätzlich das Futter leicht zu erwärmen, dann riecht es stärker. Alternativ kannst du mir Thunfisch im eigenen Saft anbieten, der duftet in der Regel so stark, dass man ihn trotz Schnupfen gut riechen kann ;)



**Animalhelp
Belarus e.V.**

Anfänglich reagiere ich auf die Nahrungsumstellung vielleicht mit Durchfall. Hier hilft es Schonkost zu füttern. Auch diese kannst du leicht selbst herstellen indem du, wie oben schon beschrieben, Huhn für mich kochst und mir dieses gern mit etwas von der entstandenen Brühe und Reis fütterst. Alternativ können wir Animonda Integra Protect Intestinal Futter empfehlen, oder Schonkost von anderen Marken.



Sollte der Durchfall trotz Schonkost nicht besser werden, wende dich bitte an deine Ansprechpartnerin vom Verein. Leider kommt es immer wieder vor, dass die Katzen Giardien haben. Giardien sind einzellige Parasiten, die sich im Darm der Tiere ansiedeln, sich dort vermehren und zu Durchfall führen. Eine Kotprobe, gesammelt von drei aufeinanderfolgenden Tagen, kann beim Tierarzt auf Parasiten getestet werden. Sollte der Test auf Giardien positiv sein, geht die Welt nicht unter, aber man sollte sich zur schnellen Behandlung an einige Hinweise halten:

1. Die Katze bekommt i.d.R. das Antibiotikum Metronidazol, welches die Einzeller abtötet
2. Ausschließlich getreide- und zuckerfrei füttern, da sich die Giardien von Kohlenhydraten ernähren
3. Tägliche Reinigung der Katzentoilette! Der Kot sollte am besten immer sofort entfernt werden. Darüber hinaus eine Woche lang das Katzenstreu täglich wechseln und die Toilette mit heißem Wasser abspülen
4. Reinigung von Kuschel- und Liegeplätzen: Durch waschen auf mindestens 60°C sterben die Giardien ab

Sollte ich darüber hinaus gesundheitliche Beschwerden aufweisen, melde dich jederzeit gern bei deiner Ansprechpartnerin vom Verein! Sie wird dir mit Rat und Tat zur Seite stehen. Außerdem kooperiert der Verein mit mehreren Tierärzt*innen in Berlin und Umland. Als Pflegestelle besprich Tierarztbesuche bitte ebenfalls zuerst mit dem Verein und halte dich an unseren Tierarztguide, den du vor Ankunft deiner Pflegekatze bekommen wirst.

4. **Katzenzusammenführung**

Sollte in meinem neuen Zuhause schon eine Erstkatze wohnen, freue ich mich sehr über einen Freund fürs Leben! Die meisten Katzen des Tierheims sind durch die Gruppenhaltung nämlich sehr sozial geprägt.

Trotzdem solltest du bei der Zusammenführung einiges beachten. Halte eine



Animalhelp Belarus e.V.

Quarantänezeit von 14 Tagen ein, um sicher zu gehen, dass ich die Erstkatze nicht mit einem möglichen Schnupfen oder Giardien ect. anstecke. Außerdem ist die Zeit auch

für mich wichtig, um erstmal in Ruhe in der neuen Umgebung ankommen zu können. Wenn du mich in der Transportbox ins Haus/ die Wohnung trägst, bring mich direkt und ohne mich der Erstkatze zu zeigen in meinen Raum.

Am Tag meines Einzugs ist es außerdem wichtig, dass du dich auch ausgiebig mit deiner Erstkatze beschäftigst, sie soll sich schließlich nicht vernachlässigt fühlen.

Nun kannst du dabei helfen, unsere Gerüche zu verbreiten, indem du zum Beispiel unsere Liegeplätze austauschst. Du könntest uns auch beide mit einem Handtuch abrubbeln, dieses jeweils zur anderen Katze legen und Leckerlis darauf verteilen. Vielleicht können wir den Geruch des jeweils anderen so schon positiv verknüpfen.

Vor unserer ersten Begegnung sollten wir auf jeden Fall beide entspannt sein und keine Aggressionsanzeichen zeigen. Am besten powern wir uns vorher beide durch ein Spielangebot aus, dadurch minimiert sich potenziell aufgetauter Frust und eine möglichst entspannte Stimmung wird erzeugt.

Nun stelle das erste Mal Sichtkontakt zwischen uns her. Hierfür kannst du einfach die Tür öffnen, oder auch ein Gitter in der Tür nutzen, sodass bei unserer ersten Begegnung nichts passieren kann.

Wahrscheinlich ist eine Katze neugieriger als die andere. Eventuell wird beim Aufeinandertreffen gefaucht. Hier gilt, wer faucht hat einfach Angst, weil die Situation neu ist. Es ist kein Zeichen von Angriff oder Bedrohung.

Diesen Sichtkontakt kannst du nun gern mehrmals täglich herstellen und beobachten ob wir dabei entspannt und freundlich gestimmt bleiben. Wenn ja, können wir uns gut riechen und einer langen Katzenfreundschaft steht nichts im Wege! ♥

Einen zusätzlich positiven Effekt auf ein gutes Einleben und eine erfolgreiche Zusammenführung können sogenannte Feliway Stecker für die Steckdose haben, welche man im Tierbedarf erwerben kann.



Puuuhh. So viele Informationen! Aber nun bist du bestens auf meine Ankunft vorbereitet. Ich freue mich schon so sehr auf dich und unser gemeinsames Leben! Danke, dass du mich rettetest und mir eine Chance auf ein richtiges Zuhause gibst ♥

Bitte hab Geduld mit mir.

Das hier ist deine Welt, meine muss es erst werden.

Wenn ich dir vertraue, schenke ich dir mein Herz und lege mein Leben in deine Hände.





**Animalhelp
Belarus e.V.**

Vergiss nie, ich war eine einsame Straßenkatze...